

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für
den konsekutiven Master-Studiengang
"Indologie" (Amtliche Mitteilungen
40/2010 S. 4062, zuletzt geändert durch
Amtliche Mitteilungen I 37/2012 S. 1938)**

Module

M.Ind.2: Indische Geistesgeschichte.....	6485
M.Ind.2-1: Vorlesung zur Geistesgeschichte.....	6487
M.Ind.2-2: Hauptseminar zur Geistesgeschichte.....	6488
M.Ind.4a: Hindi- oder Sanskrit-Lektüre.....	6489
M.Ind.4b: Hindi- oder Sanskrit-Lektüre.....	6490
M.Ind.5: Tanz, Kunst und Literatur Indiens.....	6491
M.Ind.5-1: Indien und seine Künste: Theorie und Praxis.....	6493
M.Ind.5-2: Die neuzeitlichen Literaturen Indiens.....	6494
M.Ind.6: Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen.....	6495
M.MIS.603: Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India I.....	6496
M.MIS.604: Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India II.....	6497
M.RelW.02: Systematische Grundlagenvertiefung.....	6498

Übersicht nach Modulgruppen

1) Master-Studiengang "Indologie"

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

a) Pflichtmodule

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden.

M.Ind.2: Indische Geistesgeschichte (12 C, 4 SWS).....	6485
M.Ind.4a: Hindi- oder Sanskrit-Lektüre (6 C, 2 SWS).....	6489
M.Ind.5: Tanz, Kunst und Literatur Indiens (12 C, 4 SWS).....	6491
M.Ind.6: Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen (6 C, 2 SWS).....	6495

b) Wahlpflichtmodule

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.MIS.603: Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India I (6 C, 3 SWS).....	6496
M.MIS.604: Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India II (6 C, 3 SWS).....	6497
M.RelW.02: Systematische Grundlagenvertiefung (6 C, 4 SWS).....	6498

c) Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

d) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Bei entsprechenden Vorkenntnissen wird die Wahl des Modules M.Ind.4b empfohlen, das das Belegen einer Text-Lektüre-Übung in der jeweils zweiten südasiatischen Sprache ermöglicht.

M.Ind.4b: Hindi- oder Sanskrit-Lektüre (6 C, 2 SWS).....	6490
--	------

e) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

2) Modulpaket Indologie im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen geeigneten Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Studierende, deren Muttersprache nicht Hindi ist, müssen ausreichende Kenntnisse des Sanskrit oder Hindi nachweisen. Der Nachweis erfolgt durch die erfolgreiche Absolvierung der Module B.Ind.41 bzw. B.Ind.51 oder äquivalente Leistungen.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden.

M.Ind.2: Indische Geistesgeschichte (12 C, 4 SWS).....	6485
M.Ind.4a: Hindi- oder Sanskrit-Lektüre (6 C, 2 SWS).....	6489
M.Ind.5: Tanz, Kunst und Literatur Indiens (12 C, 4 SWS).....	6491
M.Ind.6: Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen (6 C, 2 SWS).....	6495

3) Modulpaket Indologie im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen geeigneten Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Keine.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden.

M.Ind.5: Tanz, Kunst und Literatur Indiens (12 C, 4 SWS).....	6491
M.Ind.6: Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen (6 C, 2 SWS).....	6495

4) Schlüsselkompetenzen

Folgende Module können von Studierenden aller Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden:

M.Ind.2-1: Vorlesung zur Geistesgeschichte (6 C, 2 SWS).....	6487
M.Ind.2-2: Hauptseminar zur Geistesgeschichte (6 C, 2 SWS).....	6488
M.Ind.4a: Hindi- oder Sanskrit-Lektüre (6 C, 2 SWS).....	6489
M.Ind.5-1: Indien und seine Künste: Theorie und Praxis (6 C).....	6493
M.Ind.5-2: Die neuzeitlichen Literaturen Indiens (6 C).....	6494
M.Ind.6: Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen (6 C, 2 SWS).....	6495

Georg-August-Universität Göttingen		12 C 4 SWS
Modul M.Ind.2: Indische Geistesgeschichte		
Lernziele/Kompetenzen: 1. Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • die wichtigsten Wissenstraditionen des alten Indiens einzuordnen und mit den entsprechenden Quellen umzugehen; • wichtige philosophische und andere wissenschaftliche Systeme Indiens zu skizzieren und kritisch zu hinterfragen; • die entsprechenden Termini zu erläutern. 2. Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Aspekte ausgewählter indischer Wissenschaften oder geistesgeschichtlicher Leistungen einer Epoche bzw. Region zu erläutern; • grundlegende Termini zu erklären 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung: Grundkonzeptionen indischer Religionen		2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • bedeutende Wissenschaften indischer Traditionen, insbesondere der Philosophie, wiedergeben können; • Grundzüge wichtiger philosophischer Systeme Indiens darstellen können; • die entsprechenden Termini erläutern können 		6 C
Lehrveranstaltung: Hauptseminar: Die indischen Religionen in ihren Ausdrucksformen		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 60 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Aspekte ausgewählter indischer Wissenschaften oder geistesgeschichtlicher Leistungen einer Epoche bzw. Region erläutern können; • den kritischen Umgang mit den entsprechenden Quellen beherrschen; • ein ausgewähltes Beispiel in einem Referat entsprechend des wissenschaftlichen Standards präsentieren können 		6 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Thomas Oberlies	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	

zweimalig	
Maximale Studierendenzahl: 15	

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul M.Ind.2-1: Vorlesung zur Geistesgeschichte		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • die wichtigsten Wissenstraditionen des alten Indiens einzuordnen und mit den entsprechenden Quellen umzugehen; • wichtige philosophische und andere wissenschaftliche Systeme Indiens zu skizzieren und kritisch zu hinterfragen; • sowie die entsprechenden Termini zu erläutern 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltung: Grundkonzeptionen indischer Religionen		2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Vorlesung: regelmäßige Teilnahme		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • bedeutende Wissenschaften indischer Traditionen, insbesondere der Philosophie, wiedergeben können; • Grundzüge wichtiger philosophischer Systeme Indiens darstellen können; • sowie die entsprechenden Termini erläutern können 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Thomas Oberlies	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul M.Ind.2-2: Hauptseminar zur Geistesgeschichte		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Aspekte ausgewählter indischer Wissenschaften oder geistesgeschichtlicher Leistungen einer Epoche bzw. Region zu erläutern; • grundlegende Termini zu erklären 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltung: Hauptseminar: Die indischen Religionen in ihren Ausdrucksformen		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 60 Minuten) mit schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • wesentliche Aspekte ausgewählter indischer Wissenschaften oder geistesgeschichtlicher Leistungen einer Epoche bzw. Region erläutern können; • den kritischen Umgang mit den entsprechenden Quellen beherrschen; • ein ausgewähltes Beispiel in einem Referat entsprechend des wissenschaftlichen Standards präsentieren können 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Alle	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul M.Ind.4a: Hindi- oder Sanskrit-Lektüre		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> anspruchsvolle Hindi-Texte zu Themen wie Religion und Gesellschaft in Indien <i>oder</i> anspruchsvolle Sanskrit-Texte zum Hinduismus oder zur indischen Geistesgeschichte zu lesen und zu übersetzen; die entsprechende Lexik zu beherrschen und anzuwenden; komplexe grammatische Phänomene zu durchschauen und zu erläutern den jeweiligen Kontext des Werkes zu verstehen und einzuordnen 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltung: Übung <i>Inhalte:</i> "Hindi-Lektüre" oder „Sanskrit-Lektüre“		2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> Passagen eines ausgewählten anspruchsvollen Hindi-Textes <i>oder</i> eines anspruchsvollen Sanskrit-Textes verstehen und übersetzen können; die entsprechende Lexik beherrschen und anwenden können komplexe grammatische Konstruktionen durchschauen und erläutern können. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Thomas Oberlies	
Angebotshäufigkeit: jährlich; jedes WiSe (Hindi); jedes SoSe (Sanskrit)	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul M.Ind.4b: Hindi- oder Sanskrit-Lektüre		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • anspruchsvolle Hindi-Texte zu Themen wie Religion und Gesellschaft in Indien bzw. anspruchsvolle Sanskrit-Texte zum Hinduismus oder zur indischen Geistesgeschichte zu lesen und zu übersetzen; • die entsprechende Lexik zu beherrschen und anzuwenden; • komplexe grammatische Phänomene zu bestimmen • den jeweiligen Kontext des Werkes zu verstehen und einzuordnen 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltung: Übung <i>Inhalte:</i> "Hindi-Lektüre" oder „Sanskrit-Lektüre“ Es ist diejenige Übung zu absolvieren, welche im Modul M.Ind.4a nicht belegt wurde.		2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • Passagen eines ausgewählten anspruchsvollen Hindi-Textes <i>oder</i> eines anspruchsvollen Sanskrit-Textes verstehen und übersetzen können; • die entsprechende Lexik beherrschen und anwenden können; • komplexe grammatische Konstruktionen durchschauen und erläutern können 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Thomas Oberlies	
Angebotshäufigkeit: jährlich; jedes WiSe (Hindi); jedes SoSe (Sanskrit)	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ind.5: Tanz, Kunst und Literatur Indiens <i>English title: Dance, Fine Arts and Literatures of India</i>	12 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: 1. Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • profunde Kenntnisse über ausgewählte Bereiche der darstellenden- und bildenden Künste Indiens zu reproduzieren; • diese Kunstformen in einen zeitlichen und sozialgeschichtlichen Kontext einzuordnen; • die bildenden- und darstellenden Künste mit entsprechenden Methoden zu analysieren; • die entsprechenden Quellen kritisch evaluieren können; • die entsprechende kunsthistorische Terminologie anzuwenden 2. Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • profunde Kenntnisse über ausgewählte Werke neuzeitlicher Regionalliteraturen Indiens zu reproduzieren; • diese Werke in ihren kulturhistorischen und gesellschaftlichen Kontext einzuordnen; • die entsprechenden Quellen kritisch evaluieren können; • die entsprechende literaturwissenschaftliche Terminologie und Methodik anzuwenden 	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar "Indien und seine Künste: Theorie und Praxis"	2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • profunde Kenntnisse über ausgewählte Bereiche der darstellenden und bildenden Künste Indiens besitzen; • ein ausgewähltes Beispiel in einem Referat entsprechend des wissenschaftlichen Standards präsentieren können; • den kritischen Umgang mit den entsprechenden Quellen beherrschen 	6 C
Lehrveranstaltung: Seminar "Die neuzeitlichen Literaturen Indiens"	2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • profunde Kenntnisse über die neuzeitliche Literatur Indiens besitzen; 	6 C

<ul style="list-style-type: none"> • ein ausgewähltes Beispiel in einem Referat entsprechend des wissenschaftlichen Standards präsentieren können; • den kritischen Umgang mit den entsprechenden Quellen beherrschen 	
---	--

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Alle
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 15	

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ind.5-1: Indien und seine Künste: Theorie und Praxis <i>English title: India and its fine arts: theory and praxis</i>		6 C
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • profunde Kenntnisse ausgewählter Bereiche der darstellenden- und bildenden Künste Indiens zu reproduzieren; • diese Kunstformen in einen zeitlichen und sozialgeschichtlichen Kontext einzuordnen; • die bildenden- und darstellenden Künste mit entsprechenden Methoden zu analysieren; • die entsprechenden Quellen kritisch zu evaluieren; • die kunsthistorische Terminologie anzuwenden 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 180 Stunden
Prüfung: Referat (ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Mitarbeit		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • profunde Kenntnisse über bildende- und darstellende Künste Indiens besitzen; • ein ausgewähltes Beispiel in einem Referat entsprechend des wissenschaftlichen Standards präsentieren können; • den kritischen Umgang mit den entsprechenden Quellen beherrschen 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Alle	
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul M.Ind.5-2: Die neuzeitlichen Literaturen Indiens <i>English title: Contemporary Indian Literatures</i>		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • profunde Kenntnisse über ausgewählte Werke neuzeitlicher Regionalliteraturen Indiens zu reproduzieren; • diese Werke in ihren kulturhistorischen und gesellschaftlichen Kontext einzuordnen; • die entsprechenden Quellen kritisch evaluieren können; • die entsprechende literaturwissenschaftliche Terminologie und Methodik anzuwenden 	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 180 Stunden	
Prüfung: Referat (ca. 60 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • profunde Kenntnisse über die neuzeitliche Literatur Indiens besitzen; • ein ausgewähltes Beispiel in einem Referat entsprechend des wissenschaftlichen Standards präsentieren können; • den kritischen Umgang mit den entsprechenden Quellen beherrschen 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Alle	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul M.Ind.6: Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen		
Lernziele/Kompetenzen: Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> • fundierte Detailkenntnisse über die Geschichte einer der indigen indischen Religionen abzurufen und einzuordnen; • die geschichtliche Entwicklung der Grundeinrichtungen und Erscheinungsformen ebenso wie die verschiedenen Gruppierung der gewählten indischen Religion zu verstehen; • die relevanten Texte der Religion zu kennen und zu klassifizieren sowie diese vor dem Hintergrund des religiösen, sozialen und politischen Gefüges ihrer Zeit zu verstehen; • die entsprechende Terminologie zu beherrschen und anzuwenden 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Prüfung: Klausur (120 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach, dass sie <ul style="list-style-type: none"> • die Kenntnisse über die historische Entwicklung einer indigen indischen Religion reproduzieren können; • die Grundeinrichtungen, verschiedenen Gruppierungen sowie die Erscheinungsformen dieser indischen Religion erklären können; • das Wissen über die der Religion zu Grunde liegenden Texte abrufen und kontextualisieren können; • religionswissenschaftliche Terminologie korrekt anwenden können 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Alle	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.MIS.603: Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India I <i>English title: Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India</i>		6 C 3 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können ausgewählte Probleme der Religionswissenschaft des modernen Indiens anhand von Forschungsliteratur exemplarisch und in Zusammenhänge einordnen. Sie kennen wesentliche Forschungsdebatten und können die einzelnen Positionen kritisch beurteilen und eigene Ideen entwickeln. Sie sind in der Lage, ihr Wissen und ihre klar begründeten Thesen schriftlich und mündlich zu kommunizieren.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 138 Stunden	
Lehrveranstaltungen: 1. Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India I (Seminar) 2. Tutorium zum Seminar Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India I	2 SWS 1 SWS	
Prüfung: Referat (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Die Fähigkeit, <ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Probleme der Religionswissenschaft des modernen Indiens anhand von Forschungsliteratur exemplarisch zu analysieren und in Zusammenhänge einzuordnen; • wesentliche Forschungsdebatten kritisch zu beurteilen und eigene Ideen zu entwickeln. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Rupa Viswanath	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.MIS.604: Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India II <i>English title: Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India II</i>		6 C 3 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können Probleme der Religionswissenschaft des modernen Indiens anhand von Forschungsliteratur analysieren und in Zusammenhänge einordnen. Sie kennen zentrale Forschungsdebatten und können die einzelnen Positionen kritisch beurteilen, einordnen und analysieren sowie eigene Ideen zu diesen entwickeln. Sie sind in der Lage, ihr Wissen und ihre klar begründeten Thesen schriftlich und mündlich zu kommunizieren und vertreten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 138 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India II 2. Tutorium Problems and Debates in the Study of Religion in Modern India II		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Referat (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Die Fähigkeit, <ul style="list-style-type: none"> • Probleme der Religionswissenschaft des modernen Indiens anhand von Forschungsliteratur zu analysieren und in Zusammenhänge einzuordnen; • zentrale Forschungsdebatten kritisch zu beurteilen, eigene Ideen zu entwickeln und diese zu vertreten. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Rupa Viswanath	
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.RelW.02: Systematische Grundlagenvertiefung		
<p>Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden verbreitern, vertiefen und ergänzen ihre systematischen und vergleichenden Grundkompetenzen, die durch den Bachelor-Abschluss nachgewiesen wurden. Durch die hierfür ausgewiesenen Lehrveranstaltungen werden thematische Wissenslücken geschlossen und/oder spätere Profilbildungen vorbereitet.</p> <p>Die Studierenden demonstrieren im Leistungsnachweis eine fortgeschrittene Fähigkeit in der Erschließung und Analyse religiöser Themen (Theorien, Begrifflichkeiten) und ihrer didaktisch reflektierten medialen Präsentation.</p> <p>Zentrale Inhalte sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Systematische, komparative und terminologische Perspektiven in die Welt der Religionen (Fundamentalismus, Synkretismus, Apokalyptik, Übergangsriten, Sexualität/Gender usw.), sowie ausgewählte methodische Probleme oder wissenschaftsgeschichtliche Positionen im Kontext einer LV; hierbei Präsentation eigener Lektüre und Analysen in einem ausführlichen Referat oder Essay 2. Theoretische Analysen und systematische Perspektiven auf religiöse Sachverhalte (Religionen und Tod / Ethik, Religionsstifter, Religionspsychologie) oder analoge LV-Importe aus Religionssoziologie, Ethnologie u.ä. 		<p>Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden</p>
<p>Lehrveranstaltungen: 1. Seminar oder Übung zu einem systematischen Thema 2. Vorlesung zu einem systematischen Thema</p>		<p>2 SWS 2 SWS</p>
<p>Prüfung: ausführliches, mediengestütztes und didaktisch reflektiertes Referat (ca. 45 Min.) inkl. strukturiertem Handout (max. 4 S.) Prüfungsanforderungen: Verbreiterung / Vertiefung der systematisch-religionswissenschaftlichen Grundkompetenzen: didaktisch reflektierte, medial gestützte Demonstration des Kompetenzerwerbs in einem Referat</p>		
<p>Zugangsvoraussetzungen: keine</p>	<p>Empfohlene Vorkenntnisse: keine</p>	
<p>Sprache: Deutsch, Englisch</p>	<p>Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß</p>	
<p>Angebotshäufigkeit: jedes Semester</p>	<p>Dauer: 2 Semester</p>	
<p>Wiederholbarkeit: zweimalig</p>	<p>Empfohlenes Fachsemester:</p>	
<p>Maximale Studierendenzahl: 40</p>		